

“Das zweite Mal

Literatur von allen Seiten.
Fünf Tage und fünf Nächte.
Vielen Dank, liebe Partner und
Sponsoren, für die Unterstützung:

Literatur von allen Seiten.
Fünf Tage und fünf Nächte.
Überall in Köln.



Kölner Stadt-Anzeiger



Mayersche (M)

: 13. - 17.3.2002

LKO
Verfärggsgesellschaft mbH

Stadt  Köln

 TOYOTA

canitz

 CENTRAL
KRANKENVERSICHERUNG AG

 Köln.Messe

COLONADEN
RESTAURANT & BAR
RESTAURANT IN KÖLN DIE STADT

Internationales Literaturfest
lit.COLOGNE

www.litcologne.de

Herzlich willkommen zur lit.COLOGNE!

Nach dem überwältigenden Erfolg und dem enormen Medienecho der ersten lit.COLOGNE wird Köln vom 13. bis 17. März 2002 wieder ganz im Zeichen der Literatur stehen.

Wir wollen Sie an fünf Tagen und fünf Nächten unterhalten, anregen und vor allem Lust auf Bücher machen. Das Festival präsentiert Literatur in ihrer ganzen Vielfalt und an ungewöhnlichen Orten und schafft Querverbindungen zu Musik, Kunst, Film und Theater.

lit.kid.COLOGNE, das Literaturfest für Kinder, bietet Kindern und Jugendlichen »ihre« Literatur, ob im Flughafen, im Müngersdorfer Stadion oder im Zoo und zeigt, dass Lesen vor allen Dingen Spaß macht.

Wir freuen uns auf die zahlreichen Autorinnen und Autoren aus aller Welt, die Köln in diesen Tagen im März zum internationalen Schauplatz der Literatur machen werden.

Wir bedanken uns bei allen Menschen, Unternehmen und Institutionen, die es möglich gemacht haben, dieses Fest auf die Beine zu stellen.

Viel Vergnügen bei der Lektüre des Programms und beim Besuch der lit.COLOGNE wünscht das

lit.COLOGNE-Team

>> 01 lit.kid.COLOGNE

Kinderfest mit der »Maus« und vielen großen und kleinen Gästen

15.30 Uhr

Theater am Tanzbrunnen
Rheinparkweg 1, Deutz
Eintritt frei; ab 6 J.

Zur Eröffnung der lit.kid.COLOGNE gibt es in Zusammenarbeit mit dem WDR ein großes Kinderfest im »Theater am Tanzbrunnen« – und das bei freiem Eintritt für alle.

Ralf Caspers und **Shari Reeves** (»Wissen macht Ah!«) führen durch ein buntes Programm, bei dem ihr staunen werdet. Natürlich kommt die **MAUS**, mit vielen Freunden und ihrer eigenen Show.

Lilipuz ist mit von der Partie, **Jürgen und Randi Becker** werden singen, die **»Cheerleaders«** des 1.FC Köln tanzen, die Musical-Kinder aus Esch zeigen Ausschnitte aus **»Peterchens Mondfahrt op Kölsch«**.

Es gibt viel zu sehen, zu hören und zu lachen – und mit diesem Fest einen kleinen Querschnitt durch das Programm der lit.kid.COLOGNE 2002.

>> 02

»Die Ursache bin ich selbst« Der große Thomas-Bernhard- Abend

20 Uhr

Limelight
Fichtenstr. 28, Junkersdorf
VVK € 11/AK € 13

Mit **Hermann Beil**, Chef dramaturg bei Claus Peymann am Berliner Ensemble, Schauspieler **Traugott Buhre**, der in 7 Uraufführungen Bernhards mitspielte, (u.a. Der Theatermacher), **Karl Ignaz Hennetmair**, ehemaliger Handelsreisender, Ferkelgroßhändler, Realitätenvermittler und Nachbar Bernhards, schrieb Tagebuch über »Ein Jahr mit Thomas Bernhard«.

Mit Original-Film- und -Tondokumenten.

Moderation: **Hajo Steinert**

>> 03

Christoph Schlingensief Rosebud

21 Uhr

Gürzenich
Martinstr. 27-31, Innenstadt
VVK € 9/AK € 11

Eine Karrierejournalistin entführt die Frau des Bundeskanzlers, um Schlagzeilen zu produzieren. Der Bundeskanzler reißt die Ermittlungen an sich. Der Innenminister dreht polizeistaatlich durch.

Christoph Schlingensief, Agent provocateur des deutschen Theaters, hat wieder zugeschlagen. **Rosebud**, mal Kammerspiel, mal Melodram, mal Klamotte, parodiert die deutsche Wirklichkeit.

Moderation: **Kerstin Gleba**

Mittwoch 13.3.

>> 04 französisch/deutsch

INSTITUT
FRANÇAIS
COLOGNE

Die öffentliche Frau?

Christine Angot **trifft** Catherine Millet

20 Uhr

Theater am Tanzbrunnen
Rheinparkweg 1, Deutz
VVK € 11/AK € 13

Christine Angot gehört in Frankreich zu den erfolgreichsten, aber auch umstrittensten Autorinnen. Ihr Roman **Inzest** wurde heftig diskutiert. Mit radikaler Offenheit beschreibt sie eine selbstzerstörerische Liebe, lässt biographische Fakten mit Fiktion verschmelzen. Die enorme Reaktion auf »Inzest« ist Thema ihres neuen Buches **Die Stadt verlassen**. Angot setzt sich wieder schonungslos der Öffentlichkeit aus.

Das Gleiche hat Catherine Millet getan – und ebenso heftige Reaktionen der Öffentlichkeit provoziert. In **Das sexuelle Leben der Catherine M.** beschreibt sie minutiös, mit kühlem, observierendem Blick ihre sexuelle Autobiographie und ihre Phantasien. Millet ist eine international renommierte Kunstexpertin und Chefredakteurin des Pariser Kunstmagazins »Art Press«.



WDR

Mehr hören.
Mehr sehen.
Mehr lesen.

WDR. Mehr hören. Mehr sehen.

>> 05 lit.kid.COLOGNE

>> 06 lit.kid.COLOGNE

>> 07 lit.kid.COLOGNE

>> 08 lit.kid.COLOGNE

live auf 
14.05-15 Uhr



Klasse-Buch:
Burkhard Spinnen
Belgische Riesen
10 Uhr

Spiegelzelt
Bahnhofsvorplatz (Hbf)
€ 3 (kein VVK!); ab 10 J.
Schulklassen-Anmeldung: 0221/160 18 13

Konrad mag eigentlich keine Überraschungen und Mädchen auch nicht besonders. Bis er zufällig Fridz kennen lernt – die lebt allein mit ihrer Mutter, ist schlagfertig und witzig und will sich an der Freundin ihres Vaters rächen. Warum sie dafür ein Riesen-Kaninchen braucht und welche Rolle Konrad dabei spielt, erzählt **Burkhard Spinnen** in **Belgische Riesen**.

Klasse-Buch:
Deborah Ellis
Die Sonne im Gesicht
12 Uhr

Spiegelzelt
Bahnhofsvorplatz (Hbf)
€ 3 (kein VVK!); ab 10 J.
Schulklassen-Anmeldung: 0221/160 18 13

Parvana lebt mit ihrer Familie in Kabul, der Hauptstadt Afghanistans. Seit die Taliban an der Macht sind, dürfen Mädchen nicht mehr zur Schule gehen, Frauen nur noch in männlicher Begleitung auf die Straße. Als der Vater verhaftet wird, muss Parvana der Familie helfen – sie verkleidet sich als Junge ... **Wolke Hegenbarth** (RTL: »Mein Leben & ich«) liest aus dem spannenden Roman.

WDR-Lilipuz live
13.30 Uhr

Bürgerzentrum Chorweiler
Pariser Platz 1, Chorweiler
Eintritt frei; ab 6 J.

Mit »Peterchens Mondfahrt« als Gute-Nacht-Geschichte sind sicher schon viele Kinder sanft eingeschlafen. »Der kleine Prinz« ist eine andere fantastische Geschichte, die von Kindern und Erwachsenen geliebt wird. Bei der lit.kid.COLOGNE werden beide aufgeführt – und in der Lilipuz-Sendung schon mal vorgestellt.

Redaktion: **Winfried Chassée**
Moderation: **Insa Backe**

**Von Pagen,
Bankräubern
und dem Leben
im Luxushotel**
15.30 Uhr

Hyatt Regency Köln
Kennedy-Ufer 2 a, Deutz
VVK € 8.-/Tageskasse € 9,50; ab 10 J.

Der Schauspieler **Bernd Reheuser** liest aus **Alfred Weidenmanns Gepäckschein 666**, einem Klassiker unter den Kinderkrimis, in dem der 14-jährige Hotel-Page Peter mithilft, einen Bankraub aufzuklären. Pagen gibt's im Hotel Hyatt keine mehr – aber eine Reihe anderer Menschen, die vom Leben im Hotel erzählen und euch zeigen, wie es dort aussieht – vom Gepäckraum bis zur Luxus-Suite.
Moderation: **Sabine Scholt**

>> 09 lit.kid.COLOGNE

>> 10 lit.kid.COLOGNE

>> 11

>> 12 französisch/deutsch

Carlos vor, noch
ein Tor – **Lesen**
und **Kicken**
im Müngersdorfer
Stadion

Defender
trifft
Brings unplugged
im Herbrand's

Borger & Straub
Einfach eine
ganz normale
gute Freundin sein.
Muss doch
hinzukriegen sein.

Alain Robbe-Grillet
La Reprise

INSTITUT
FRANÇAIS
de COLOGNE

funkhaus
europa
103-3

16 Uhr

18 Uhr

18 Uhr

19 Uhr

VIP-Zelt des 1.FC Köln
Müngersdorfer Stadion/Eingang West,
Junkersdorfer Str.
VVK € 8/Tageskasse € 9,50; ab 10 J.

Herbrand's
Herbrandstr. 21, Ehrenfeld
VVK € 8/Tageskasse € 9,50; ab 14 J.

Spiegelzelt
Bahnhofsvorplatz (Hbf)
VVK € 9/AK € 11

Stiftersaal im Wallraf-Richartz-Museum
Obenmarspforten, Innenstadt
VVK € 9/AK € 11

Carlos spielt leidenschaftlich gern Fußball. Aber plötzlich klappt es damit nicht mehr – bis Opa Ruben eine Idee hat ... **Andreas Venzke** liest **Carlos kann doch Tore schießen**. Und ihr könnt es an der Torwand anschließend auch probieren. Oder mit Fußballprofis – vom Talentscout bis zum Schiedsrichter – reden. Oder den Junior-Club des 1.FC Köln kennenlernen.

Moderation: **Martina Eßer**

Er nennt sich **Defender**, hängt auf der Straße ab, klaut und hält nicht viel vom Leben. Aber manchmal hat man Glück und trifft Menschen wie Mimi Kaminski und Hosianna ... Eine Geschichte vom Leben auf der Kippe und den entscheidenden Momenten. Autor **Andreas Steinhöfel** liest zusammen mit Drummer **Christian Blüm** »Defender«. Und dazu passend gibt's einige **Brings**-Songs unplugged.

Nach 500 Folgen »Lindenstraße« fand das Autorinnen-Duo **Martina Borger** und **Marie Elisabeth Straub** es an der Zeit, gemeinsam einen Roman zu schreiben. **Katzenzungen** erzählt die spannende Geschichte einer Reise, die als heiterer Ausflug beginnt und für die langjährigen Freundinnen Dodo, Nora und Claire in einem Flasko endet.

Alain Robbe-Grillet (79) gilt in Frankreich als Vater des Nouveau Roman. Mit Büchern wie »Der Augenzeuge« erlangte er schon in den 50er Jahren Weltruhm. Robbe-Grillet ist auch Drehbuchautor (»Letztes Jahr in Marienbad«). Im Herbst 2000 erschien in Frankreich sein Roman **La Reprise**, der sofort als Sensation gehandelt wurde. Die deutsche Übersetzung erscheint im Herbst 2002.

Donnerstag 14.3.

>> 13 englisch/deutsch

>> 14

Kathy Reichs
schreibt durch
Mark und Bein

20 Uhr

Neues Polizeipräsidium
Walter-Pauli-Ring 2-4, Kalk
VVK € 9/AK € 11

Ein Flugzeug stürzt in North Carolina ab. Die forensische Anthropologin Tempe Brennan muss die Opfer identifizieren. Ein grausiger Fund in der Nähe des Unglücksorts bringt sie auf die Fährte eines schrecklichen Verbrechens. Die kanadische Autorin **Kathy Reichs**, selbst forensische Anthropologin, garantiert ihren Fans auch in ihrem vierten Roman **Durch Mark und Bein** Nervenkitzel und Hochspannung.

Hans Werner
Kettenbach
Die Konkurrentin

20 Uhr

Schlosserei/Schauspiel Köln
Krebsgasse, Innenstadt
VVK € 9/AK € 11

Hans Werner Kettenbach, geb. 1928, hat einen satirischen Thriller über das Karussell der Macht und der Intrigen in unserer Demokratie geschrieben. Eine Frau strebt das höchste Amt der Stadt an. Doch sie hat mächtige Gegner, die sie daran hindern.
»Näher sind Patricia Highsmith, der Meisterin des Psychothrillers und der sanften Schrecken, noch nicht viele deutsche Autoren gekommen.« (FAZ)
Moderation: **Frank Plasberg**

KölnMesse –
immer auf der Seite
von Kunst und Kultur.



Köln Messe

Weitere Informationen:
KölnMesse GmbH • Postfach 210760 • D-50532 Köln
Tel. 0221/821-3248 • Fax 0221/821-3734
www.koelnmesse.de • info@koelnmesse.de

>> 15

Hermann/Hennig von Lange/Erpenbeck

Giftig.

Bitter.

Süß.

Über die Eifersucht

20 Uhr

Königin-Luise-Schule
Albertusstr. 10, Innenstadt
VVK € 10/AK € 12

»Liebe bis aufs Blut.« Wieso kann sie den Satz nicht einfach vergessen, den ihr Freund am Abend gesagt hat? Einen einzigen Satz hat er hingeworfen. Auf einmal nagt dieser Satz an seiner Freundin – und Eifersucht frisst sich fest. Mal ist es nur ein falsches Wort, mal nur ein Phantom, mal steckt wirklich eine andere Liebe dahinter.

Drei junge deutschsprachige Schriftstellerinnen erzählen von der ersten großen Liebe und dem Gift der Eifersucht.

Mit **Judith Hermann** (»Sommerhaus, später«), **Alexa Hennig von Lange** (»Relax«; »Ich hatte einfach Glück«) und **Jenny Erpenbeck** (»Die Geschichte vom alten Kind«).

>> 16

Hellwach

Sibylle Berg

trifft

Matthias Altenburg

20 Uhr

Museum für Ostasiatische Kunst
Universitätsstr. 100
VVK € 10/AK € 12

»Bittere Melange aus Ingeborg Bachmann, Stephen King und MTV«, schreibt »Facts« über **Sibylle Berg**. In **Gold** richtet sie ihre (Schreib-)Wut auf alles, was um sie herum passiert. Das verbindet sie mit **Matthias Altenburg**, auch er ein »hellwacher Beobachter, dessen Verzweiflung mit trockenem Witz gefedert ist« (Der Spiegel). **Irgendwie alles Sex** heißt Altenburgs neues Buch.

Moderation: **Helge Malchow**

>> 17 englisch/deutsch

In Kooperation mit dem
Amerika Haus Köln

Sebastian Junger

geht **durchs Feuer**

20 Uhr

Spiegelzelt
Bahnhofsvorplatz (Hbf)
VVK € 9/AK € 11

Sebastian Junger sucht das Abenteuer und berichtete schon von vielen gefährlichen Schauplätzen der Erde. Den Jahrhundertsturm 1991 an der Küste von Massachusetts gab ihm die Idee für seinen Weltbestseller »Der Sturm«, der von Wolfgang Petersen verfilmt wurde. In **Feuer. Reportagen von den Brennpunkten der Welt** beschreibt Junger fesselnd u.a. eine der größten Feuerkatastrophen Amerikas. Moderation: **Tom Buhrow**

>> 18

>> 19

>> 20 englisch/deutsch

>> 21

Schweine und Elefanten

Helmut Krausser
trifft
Tom Tykwer

21 Uhr

Stiftersaal im Wallraf-Richartz-Museum
Obenmarspforten, Innenstadt
VVK € 10/AK € 12

Tom Tykwer über Helmut Kraussers »Schmerznovelle«: »Ein Buch, nach dem man sich fühlt wie nach einer langen Nacht des Fremdgehens: verschwitzt, schuldig, erregt, delirös, betrunken, hungrig, erschöpft. Gratuliere zu dem bösen, wunden, verzaubernden Buch. Schmerznovelle ist das beste Krimipornomelodram aller Zeiten.« Krausser und Tykwer lesen aus Kraussers Roman **Schweine und Elefanten**.

Wiglaf Droste &
das
Spardosen-Terzett
Für immer

21 Uhr

Limelight
Fichtenstr. 28, Junkersdorf
VVK € 12/AK € 14

Wiglaf Droste & das Spardosen-Terzett (Kontrabass, Schlagzeug & Klavier) singen und spielen mit Charme und Schmackes, z.B. »Fire and Rain« von James Taylor, »Candle in the Wind« von Elton John oder Western-Klassiker. Aber auch eigene Lieder erklären Rätsel aus der Welt der populären Musik: »Schatz, ich bin's, Conny Kramer, alles im Lot, ich habe nur mal eben Zigaretten geholt «.

Åke Edwardson
In alle Ewigkeit

22 Uhr

Neues Polizeipräsidium
Walter-Pauli-Ring 2-4, Kalk
VVK € 9/AK € 11

Im kalten nebeligen Göteborg ermittelt Kommissar Erik Winter, am liebsten in teuren Designeranzügen. Nach der Aufklärung blutiger Morde entspannt er sich bei John-Coltrane-Musik. **Ake Edwardson**, geb. 1953, gilt neben Henning Mankell als bester schwedischer Krimiautor. **In alle Ewigkeit** ist bereits sein vierter Erik-Winter-Krimi – spannend, düster, grausig, meisterhaft.

Zé do Rock
Deutsch gutt –
sonst Geld zuruck!

22 Uhr

Spiegelzelt
Bahnhofsvorplatz (Hbf)
VVK € 9/AK € 11

Geboren 1956 in Brasilien, hat **Zé do Rock** 13 Jahre lang mit 1457 Autos 104 Länder besucht, sich 8 mal verliebt und lebt noch heute, meistens in München. Als er dies alles durch hatte, begegnete er der deutschen Sprache. Folge: Dem Chaos der deutschen Sprache und der Rechtschreibreform setzt er die Linkschreibreform entgegen – das Ultra-doihs.

Freitag 15.3.

>> 22 lit.kid.COLOGNE

>> 23 lit.kid.COLOGNE

Klasse-Buch:

Andreas Steinhöfel

Dirk und ich

10 Uhr

Spiegelzelt

Bahnhofsvorplatz (Hbf)

VVK € 3 (kein VVK!); ab 6 J.

Schulklassen-Anmeldung: 0221/160 18 13

Andreas ist sieben, sein Bruder Dirk sechs Jahre alt. Die beiden haben eine Menge Unsinn im Kopf und das bedeutet für ihre Eltern jede Menge Aufregung. Als wäre das nicht genug, gibt es im Haushalt noch Baby Björn, Meerschweinchen Tobi, nicht zu vergessen Oma und etliche Verwandte.

Andreas Steinhöfel erzählt die turbulente Geschichte **Dirk und ich**, bei der es garantiert viel zu lachen gibt.

Klasse-Buch:

Friedrich Ani

**Wie Licht
schmeckt**

12 Uhr

Spiegelzelt

Bahnhofsvorplatz (Hbf)

VVK € 3 (kein VVK!); ab 14 J.

Schulklassen-Anmeldung: 0221/160 18 13

»Drei Tage rumlaufen. Wo ich will. Und abends nicht nach Hause.« Das ist der Geburtstagswunsch des 14-jährigen Lukas. Seine Eltern halten überhaupt nichts davon, also erfüllt er sich den Wunsch einfach selbst. Auf seiner Tour durch München lernt er das blinde Mädchen Sonja kennen und beginnt durch sie, die Welt anders zu sehen ... **Friedrich Ani** liest **Wie Licht schmeckt**.

LE



Höfner Stadt-Anzeiger

>> 24 lit.kid.COLOGNE

>> 25 lit.kid.COLOGNE

>> 26 lit.kid.COLOGNE

>> 27 lit.kid.COLOGNE

live auf **WDR 5**

14.05-15 Uhr



WDR-Lilipuz live

Der Kanzler wohnt
im **Swimming Pool**Warum **Nulli** und
Priesemut beinahe
keine Freunde
mehr wären ...Der **Hase Felix** auf
dem **Köln-Bonner**
Flughafen

13.30 Uhr

15 Uhr

15.30 Uhr

15.30 Uhr

Sport- und Olympiamuseum
Rheinauhafen
Eintritt frei; ab 6 J.Gürzenich
Martinstr. 27-31, Innenstadt
VVK € 7/Tageskasse € 8,50; ab 10 J.Spiegelzelt
Bahnhofsvorplatz (Hbf)
VVK € 7/Tageskasse € 8,50; ab 4 J.Ankunftshalle Terminal II
Flughafen Köln-Bonn
VVK € 8/Tageskasse € 9,50; ab 6 J.
(Eintrittskarte gilt als Busticket für den
Flughafen-Bus ab Köln Hbf bzw. Bonn Hbf!)

Die einen sind Stubenhocker, lesen ein Buch nach dem anderen und machen sich schlau. Die anderen rennen, schwitzen, turnen durchs Grüne und kämpfen um Medaillen. Ein tiefer Graben trennt Leser und Sportler. Wirklich? Ein fröhlicher Lilipuz-Wettstreit zwischen lesenden Sportlern und sportlichen Lesern – mit Peter Schwarz.

Redaktion: Matthias Wegener

Wie wird Politik gemacht? In dem Buch **Der Kanzler wohnt im Swimming Pool** versuchen verschiedene Autoren, Kindern Politik zu erklären. Wir lesen daraus im nachgebauten Ratssaal – also da, »wo in Köln Politik gemacht wird«. Anschließend unterhalten wir uns mit Politikern über Spaß und Stress in ihrem Beruf und machen eine Besichtigungstour durchs Rathaus. Moderation: **Randi Crott**

Der Hase Nulli und der Frosch Priese mut sind Freunde und von morgens bis abends zusammen. Bis eines Tages Priese mut von Nullis Möhren kostet und Nulli von Priese muts dicken Brumm-Fliegen ... Wie die zwei die plötzliche Krise in ihrer Freundschaft meistern, zeigt das **Figurentheater »Blickwechsel«** in seinem Stück: **Gibt es eigentlich Brummer, die nach Möhren schmecken?** (Nach einem Buch von **Matthias Sodtke**)

Gegen Ende der großen Ferien passiert etwas Furchtbares: Sophies Kuschelhase Felix verschwindet auf dem Flughafen. Sie ist darüber sehr unglücklich – doch plötzlich kommt Post aus London: von Felix! **Annette Langen** liest **Briefe von Felix** im Terminal II. Und anschließend lernt Ihr den Köln-Bonner Flughafen auf einer Spezial-Führung kennen. Moderation: **Martina Eber**

Freitag 15.3.

>> 28 lit.kid.COLOGNE

Das Kinder-Musical

»Peterchens Mondfahrt op Kölsch«

Uraufführung

18 Uhr

Bürgerzentrum Chorweiler

Pariser Platz 1, Chorweiler

€ 5 (Kinder), € 7 (Erwachsene); ab 6 J.

Karten **NUR** über das Bürgerzentrum
Chorweiler, Tel. 9702444

Bei der lit.kid.COLOGNE 2001
begeisterten die Theater- und Chor-
kinder aus Köln-Esch mit ihrem
Musical »König Drosselbart«.

In diesem Jahr bringen sie **Peter-
chens Mondfahrt op Kölsch** auf die
Bühne (Leitung: Wilma Overbeck).
100 Mädchen und Jungen der Grund-
schule Martinusstraße erzählen,
singen und tanzen die Geschichte
vom Maikäfer Sumsemann.

Weitere Aufführungen:

16.3. 18 Uhr

17.3. 18 Uhr

19.3. 18 Uhr

jeweils im Bürgerzentrum Chorweiler

Wir machen Ihnen mehr als nur den »großen Bahnhof«:
Herzlich willkommen
im Spiegelzelt der Colonaden Hauptbahnhof!

COLONADEN
HAUPTBAHNHOF KÖLN
TREFFPUNKT IM HERZEN DER STADT

>> 29

>> 30

>> 31 englisch/deutsch

Martin Suter ist ein perfekter Freund

18 Uhr

Schlosserei/ Schauspiel Köln
Krebsgasse, Innenstadt
VVK € 9/AK € 11

Durch eine rätselhafte Kopfverletzung hat der Journalist Fabio Rossi eine Amnesie von fünfzig Tagen. Bei der Rekonstruktion seiner Vergangenheit stößt er auf sein Alter ego. **Ein perfekter Freund** ist ein faszinierender Psychothriller über einen Mann in einer Lebenskrise. Der Schweizer **Martin Suter** (»Small World«, »Die dunkle Seite des Mondes«) lebt in Spanien und Guatemala.

Peter Bichsel

Sprachlos

Conrad Steinmann

18 Uhr

Stiftersaal im Wallraf-Richartz Museum
Obenmarspforten, Innenstadt
VVK € 10/AK € 12

»Sprachlos«: Sonate für eine menschliche Stimme und Blockflöten in drei Sätzen.
Der Schriftsteller **Peter Bichsel** und der Flötist **Conrad Steinmann** verflechten Texte und Musik. Die Sprache erzählt nicht einfach eine Geschichte, sie geht in der Musik unter. Sprachlosigkeit ist hier der Ausdruck der Verzweiflung.
Peter Bichsel, geb. 1935, lebt in der Schweiz (1965 Preis der Gruppe 47, 1999 Gottfried-Keller-Preis).

Beziehungen

Jessica Durlacher trifft Leon de Winter

20 Uhr

Königin-Luise-Schule
Albertusstr. 10, Innenstadt
VVK € 10/AK € 12

Jessica Durlacher, 1961 in Amsterdam geboren, ist Literaturkritikerin und Schriftstellerin (»Das Gewissen«, »Die Tochter«). Sie lebt mit ihrem Mann Leon de Winter und ihren zwei Kindern in Amsterdam und in Kalifornien.
»Am stärksten ist Durlacher, wenn sie ihre Protagonistin in all ihrer Verletzlichkeit zeigt. Dann gleicht sie einem weiblichen Woody Allen.« (Opzij, Amsterdam)
Durlachers Schreiben ist ebenso von ihrer jüdischen Identität geprägt wie

das von **Leon de Winter** (»Hoffmans Hunger«, »Leo Kaplan«).
Er wurde 1954 in s' Hertogenbosch als Sohn niederländischer Juden geboren. »Seine tragischen Geschichten sind mit einem subtilen Witz aufgeladen, wie ihn nur große jüdische Autoren beherrschen: I. B. Singer zum Beispiel oder Saul Bellow.« (Profil)

Moderation: **Randi Crott**

Freitag 15.3.

>> 32 englisch/deutsch

>> 33 englisch/deutsch

Anthony Bourdain

Sex, Drugs und Mousse au Chocolat

12 Uhr & 19 Uhr

Hyatt Regency Köln

Kennedy-Ufer 2 a, Deutz

>> 32 Lunch (12 Uhr): € 70 (nur VVK)
inkl. Aperitif, Vor- und Hauptspeise,
Wein und Wasser

Eine neue, wilde Generation von Köchen schwingt die Pfannen in den Luxusrestaurants. Der New Yorker **Anthony Bourdain** ist der wildeste – und er hat ein Buch geschrieben: **Geständnisse eines Küchenchefs**. Selbst Küchenchef diverser Etablissements – von der Strandkneipe bis zum Edelrestaurant – hat er alles durchlebt, was diese Szene zu bieten hat. »Bourdains Buch ist eine Liebes-

>> 33 Dinner (19 Uhr): € 140 (nur VVK)
inkl. Champagner-Empfang, Vier-Gang-Menü, Weine, Wasser und Kaffee

erklärung an die Irren der Kochtöpfe, eine romantische Reise in die Finsternis der Kühlschränke.« (Der Spiegel) Bourdain, 45, ist Absolvent des CIA (Culinary Institute of America), lebt in New York und führt dort seit 8 Jahren die »Brasserie Les Halles«. Für seine Lesung im Hotel Hyatt Regency hat er eigens ein Menü kreiert. Sein Auftritt auf der lit.COLOGNE ist der einzige in Deutschland.

Auch Leseratten fallen einmal die Augen zu.

Am besten im offiziellen Autorenhotel

Hyatt Regency Köln.



Hyatt Regency Köln · Kennedy-Ufer 2a · 50679 Köln

Tel: 0221/8281-234 · Fax: 0221/8281-370

www.cologne.hyatt.de · conciierge@hyatt.com

>> 34

>> 35 englisch/deutsch

>> 36 französisch/deutsch

INSTITUT
FRANÇAIS
COLONGE

Können Paare sich im Dunkeln erkennen?

fragt Doris Dörrie

20 Uhr

Theater am Tanzbrunnen
Rheinparkweg 1, Deutz
VVK € 9/AK € 11

Stimmt es wirklich, dass die meisten Männer ihre Frauen im Dunkeln nicht erkennen würden? Bei einer Party lassen sich drei befreundete Paare auf ein Experiment mit Folgen ein ... **Doris Dörrie**, Regisseurin und Schriftstellerin, interessiert sich am meisten für das Komische im Tragischen. **Happy** ist eine Satire auf den Zweisamkeitwahn, ein Drama über das Drama der Liebe.

Rita Mae Brown &
Sneaky Pie Brown

Mord auf Rezept

20 Uhr

Limelight
Fichtenstr. 28, Junkersdorf
VVK € 9/AK € 11

Ein neuer Fall für Mrs. Murphy! Im Krankenhaus des verschlafenen Städtchen Crozet in Virginia passiert ein Mord. Die Tigerkatze Mrs. Murphy und ihr Frauchen Harry versuchen, dem Geheimnis auf die Spur zu kommen. **Rita Mae Brown** wurde durch den Roman »Rubinroter Dschungel« und ihre Katzenkrimis berühmt. Sie lebt mit ihrer Co-Autorin, der Tigerkatze **Sneaky Pie**, in Virginia, USA.

Sex oder Liebe?

Philippe Djian trifft Michel Houellebecq

20 Uhr

Schauspielhaus
Krebsgasse, Innenstadt
VVK € 11/AK € 13

Philippe Djians Roman »Betty Blue« wurde zum Kultbuch. Damals waren seine jugendlichen Helden on the road, heute sind sie sesshaft, aber immer noch auf derselben Suche nach Intensität und Leidenschaft, wie sein neuer Roman **Schwarze Tage, weiße Nächte** beweist. »Keiner macht ihm diesen Ton nach, voller Humor und Selbstironie, mit einer Wucht die an Nietzsche erinnert.« (Frédéric Beigbeder)

Auf der Suche nach Intensität und Leidenschaft ist auch der Held in **Michel Houellebecqs** neuem Roman **Plattform**. Er sucht sein Glück im Sextourismus Thailands. Überraschenderweise findet er es nicht bei den Asiatinnen, sondern bei einer Französin, ganz ohne Bezahlung. »Plattform« protokolliert erbarmungslos ein Leben: Tristesse, Liebesglück und tragischen Tod.
Moderation: **Uli Wittmann**

>> 37 englisch/deutsch

>> 38

>> 39

David Rakoff

Frank Goosen

Gelogen!

20 Uhr

Spiegelzelt
Bahnhofsvorplatz (Hbf)
VVK € 10/AK € 12

Wahrheit oder Lüge – wer weiß das schon immer so genau? Der New Yorker Stadtneurotiker **David Rakoff** erkundet fremde Welten undercover, seine rasiermesserscharfen Beobachtungen machten **Gelogen!** in den USA zu einem Riesenerfolg. »Gelogen! belegt klar und deutlich, dass Rakoff der witzigste und scharfsinnigste Mann der Welt ist!« (David Sedaris). **Frank Goosen** (»Liegen lernen«) liest die Übersetzung!

Crime and the City

Friedrich Ani

Jakob Arjouni

Rich Schwab

21 h

Neues Polizeipräsidium
Walter-Pauli-Ring 2-4, Kalk
VVK € 9/AK € 11

»Jakob Arjouni schreibt die besten Großstadthriller seit Raymond Chandler.« (Maxim Biller).
»Friedrich Ani ist ein Glücksfall, niemand beherrscht derzeit so sensibel und souverän die Stilmittel des psychologischen Romans.« (Focus)
»Rich Schwabs Romane kommen rau und heiser in ruppiger Gangart daher wie ein Song von Van Morrison.« (Elke Heidenreich)

Dylan denken

It ain't me, Babe

22 Uhr

Limelight
Fichtenstr. 28, Junkersdorf
VVK € 14/AK € 16.50

Eine Hommage an den Rock'n Roll-Poeten **Bob Dylan** von und mit **Theo Roos** und **Günther Janssen**.
Dylan-Kenner und Liebhaber wie **Alan Bangs**, **Dietmar Bonnen**, **Sibylle Canonica**, **Elke Heidenreich**, **Stefan Hunstein** und **Klaus Theweleit** lesen Dylan-Texte und spielen Coverversionen **live**. Zu hören und zu sehen sind auch **Elfriede Jelinek**, **Marlene Streeruwitz**, **Stoppok**, **Norbert Haas**, **Danny Dziuk** und **Loy Wesselburg**.

Der Abend basiert auf dem Hörspiel »Dylan denken«, einer Produktion des Bayerischen Rundfunks anlässlich des 60. Geburtstages von Dylan. Annäherung an den »wilden metallischen Mercury-Sound« des Musikers mit vielen Mündern, Protokoll einer Lektüre des Dichtersängers, Bilder der anderen Seite von Bob Dylan.
Eine multimediale Performance.
Anschließend Party

Freitag 15.3.

>> 40

>> 41

Thomas Meinecke

From Disco

To Disco

Hans Nieswandt

22 Uhr

Gürzenich

Martinstr. 27-31, Innenstadt

VVK € 9/ AK € 11

In seinem Debüt **plus minus acht** erzählt DJ und Musikjournalist (Spex) **Hans Nieswandt** von DJ-Tagen und DJ-Nächten. »My man Hans Nieswandt! Wie viele Jahre habe ich auf dieses Buch gewartet!«, freut sich **Thomas Meinecke**, Schriftsteller und Radio-DJ. Und liest aus seinem Roman **Hellblau**. Später dann legen die beiden wahrscheinlich schlauesten DJs Deutschlands Platten auf.

Moderation: **Helge Malchow**

Eins Live Klubbing

mit

John von Düffel

23 Uhr

Mediapark Kultkomplex-Café im

Eins Live Sendezentrum

Eintrittskarten gratis nur über die

Eins Live Hotline: 0800-5678-111

Bei **Eins Live Klubbing** trifft junge Literatur auf elektronische Musik, der Schriftsteller **John von Düffel** mixt bei der clubbigen Lesenacht auf Eins Live Statements seiner Kollegen aus 50 Klubbing-Sendungen in Form von Audiosamples mit seinem eigens dafür geschriebenen Text. Kombiniert mit Clubmusik von **DJ Larse**.

Ihre Gesundheit ist das wichtigste Kapitel.

Privater Krankenversicherungsschutz
von seiner besten Seite.

 **CENTRAL**
KRANKENVERSICHERUNG AG



>> 42 lit.kid.COLOGNE

>> 43 lit.kid.COLOGNE

>> 44 lit.kid.COLOGNE

>> 45 lit.kid.COLOGNE

live auf **WDR 5**

14.05-15 Uhr



WDR-Lilipuz live

13.30 Uhr

Spiegelzelt
Bahnhofsvorplatz (Hbf)
Eintritt frei; ab 6 J.

Sie haben ein zotteliges Fell, raue Borsten oder ein schillerndes Federkleid. Tiere spielen in vielen Kinderbüchern die Hauptrolle. Zu Gast bei Lilipuz sind heute Autoren, die sich tierische Geschichten ausgedacht haben. Sie erzählen von den Erlebnissen ihrer Buch-Helden und lösen gemeinsam mit den Lilipuz-Hörern vertrackte Tier-Rätsel.

Redaktion: **Tobias Gehle**
Moderation: **Insa Backe**

Peer Augustinski
Das Dschungelbuch
im Regenwald

15 Uhr

Kölner Zoo
Riehler Str. 173, Riehl
VVK € 8/Tageskasse € 9,50; ab 8 J.

Mitten im Kölner Zoo liegt der Regenwald. Eine Stunde habt ihr Zeit, dort umherzustreifen und eine Menge über die Tropen zu erfahren. Um 16 Uhr liest **Peer Augustinski** »ganz unten« im Regenwald aus **Rudyard Kiplings Dschungelbuch**. Anschließend beantworten der Zoo-direktor und verschiedene Tierpfleger eure Fragen zu Balu, Shir Khan und allen anderen ...
Moderation: **Martina Eber**

Cordula Stratmann
Mein liebstes
Kinderbuch

15.30 Uhr

Spiegelzelt
Bahnhofsvorplatz (Hbf)
VVK € 7/Tageskasse € 8,50; ab 6 J.

Die kleine Hexe ist leider erst einhundertsevenundzwanzig Jahre alt und wird deshalb von den großen Hexen noch nicht für voll genommen. Wenn sie schon keine große Hexe ist, will sie doch wenigstens eine gute sein. Mit diesem Entschluss beginnt ein aufregender Wirbel.
Die Kabarettistin **Cordula Stratmann** liest aus ihrem Lieblings-Kinderbuch:
Otfried Preußler: Die kleine Hexe

Bettina Böttinger
Mein liebstes
Kinderbuch

17 Uhr

Spiegelzelt
Bahnhofsvorplatz (Hbf)
VVK € 7/Tageskasse € 8,50; ab 8 J.

»Die Schweden haben uns mit dieser Pippi Langstrumpf die echtste, hinreißendste, fröhlichste Gestalt geschenkt, die wir in der Kinderliteratur kennen.« (FAZ)
Auch TV-Moderatorin **Bettina Böttinger** hat **Astrid Lindgrens Pippi Langstrumpf** schon als Kind geliebt und liest aus ihren Abenteuern.

>> 46 englisch/deutsch

>> 47 spanisch/deutsch

>> 48 englisch/deutsch

>> 49

Julian Barnes

Gillian: Stuart?
Oliver?
Liebe usw.

16 Uhr

Theaterhaus Köln
Stammstr. 38-40, Ehrenfeld
VVK € 9/AK € 11

Zwei Männer und eine Frau. Mit Stuart war sie, mit Oliver ist Gillian verheiratet. **Julian Barnes** spinnt die Geschichte in seinem neuen Roman **Liebe usw.** weiter, die einst in seinem Weltbestseller »Darüber reden« begann. Was ist aus den Dreien geworden? »Barnes' kluger Balanceakt zwischen Lachen und Verzweiflung macht aus diesem unterhaltsamen Buch große Literatur.« (The Times)
Übers. und Mod.: Gertraude Krüger

Jorge Volpi

Das
Klingsor-Paradox

17 Uhr

Universität Köln/Hörsaal 2 des
Physikalischen Instituts
Zülpicher Str. 77, Sülz
VVK € 9/AK € 11

»Ich möchte den einzigen Schriftsteller beglückwünschen, der besser ist als ich.« (Gabriel García Márquez)
Ein junger mexikanischer Autor schreibt einen fesselnden Wissenschaftsthiller über das Atombombenprojekt der Nazis, die Quantenphysik und die Physiker Heisenberg, Bohr, Max Planck. **Jorge Volpi**, geb. 1968 in Mexico-City, lebt heute als Kulturattaché Mexikos in Paris.

Jonathan Lethem

Nicht jetzt, flehte
ich mein Tourette-
Gehirn an. Denk
später darüber nach.

18 Uhr

Schlosserei/Schauspiel Köln
Krebsgasse, Innenstadt
VVK € 9/AK € 11

»*Motherless Brooklyn* ist der Familienroman eines Waisenjungen, das Sprachkunstwerk eines Sprachgestörten und ein harter Krimi.« (FAZ)
Jonathan Lethem hat einen Detektivroman geschrieben, der gleichzeitig eine Krankengeschichte ist. Der Romanheld leidet an Tourette-Syndrom, einem unkontrollierbarem Zwang, Leute zu beschimpfen, alles und jeden zu berühren ...

Moderation: Denis Scheck

Wolf Haas

G'statten: Brenner,
Simon Brenner.
Wie die Tiere

18 Uhr

Neues Polizeipräsidium
Walter-Pauli-Ring 2-4, Kalk
VVK € 9/AK € 11

»Ich lese eigentlich nie Krimis. Früher ja – Schundhefte wie Jerry Cotton. Erst der Wolf Haas hat mich wieder zum Krimilesen gebracht.« (Josef Hader)
Wie die Tiere heißt **Wolf Haas'** angeblich vorletzter Brenner-Krimi, der vor allem von Kampfhunden im Wiener Augarten handelt. Süchtige bekommen beim bloßen Gedanken an ein Ende von Ex-Polizist Simon Brenner Entzugserscheinungen.

>> 50 englisch/deutsch

>> 51

>> 52

>> 53 schwedisch/deutsch

Laura Hird

Ein kleines Blag
im Schottenrock
fällt voll
auf die Schnauze

19 Uhr

Spiegelzelt
Bahnhofsvorplatz (Hbf)
VVK € 9/AK € 11

»Laura Hird ist viel mehr als ein weiblicher Irvine Welsh ohne Heroin ... Ein komisches, bemerkenswertes und mutiges Debüt.« (The Guardian) Die schottische Autorin **Laura Hird** erzählt in **Born Free** vom Alltag einer Edinburgher Vorstadtfamilie, der Alkoholiker-Mutter, dem phlegmatischen Vater, dem computersüchtigen Sohn und der pubertierenden Tochter. Jeder lebt im eigenen tristen Universum.

Juli Zeh

Der Mond steigt
in den Himmel,
blass und rund
wie ein Aspirin

19 Uhr

Historischer Plenarsaal im
Oberlandesgericht Köln
Reichenspergerplatz 1, Innenstadt
VVK € 9/AK € 11

In ihrem furiösen Debütroman **Adler und Engel** verbindet **Juli Zeh** die unglückliche Liebe eines seltsamen Paares mit einer großen politischen Tragödie, ein Produkt des zynischen Miteinanders von Bürgerkriegshelden, Völkermördern, Drogenhändlern und Uno-Politikern. Juli Zeh, geb. 1974, studierte Jura, Völker- und Europarecht und Literatur. Zur Zeit lebt sie in Leipzig.

»Man muss karg
werden« –

Josef Bierbichler

verflucht
das Fleisch

20 Uhr

Theaterhaus Köln
Stammstr. 38-40, Ehrenfeld
VVK € 9/AK € 11

Josef Bierbichlers grandioses Debüt als Autor: **Verflucht es Fleisch** ist »ein wildwucherndes, grimmiges, rätselhaftes, mythisches und visionäres Lebens- und Theaterbuch, in dem man die Gedanken knirschen hört.« (SZ) Bierbichler, berühmter Bayer wie Valentin und Achternbusch, gehört zu den größten Schauspielern Deutschlands. Arbeitet mit Marthaler, Zadek, Achternbusch, Tykwer, spielte Brecht in Jan Schüttes Spielfilm »Abschied«.

Per Olov Enquist
magnetisiert

20 Uhr

Stiftersaal im Wallraf-Richartz-Museum
Obenmarspforten, Innenstadt
VVK € 9/AK € 11

Nach dem großen Erfolg von »Der Besuch des Leibarztes« nun der neue Roman des schwedischen Schriftstellers **P. O. Enquist: Der fünfte Winter des Magnetiseurs**. Ein Wunderheiler zieht durch die Lande. Den Winter 1793 verbringt er in einer bayerischen Stadt, die völlig in seinen Bann gerät. Enquist hat in diesem Roman echte und fiktive Quellen dicht miteinander verwoben. Mod. und Übers.: **Wolfgang Butt**

>> 54 hebräisch/englisch/deutsch

Zeruya Shalev & Maria Schrader über das Liebesleben von Mann und Frau

20 Uhr

Schauspielhaus
Krebsgasse, Innenstadt
VVK € 10/AK € 12

»Das ist ein Buch von erstaunlicher Intensität und Intelligenz ... Ich glaube, das Buch gehört zum Besten, was ich in diesen Jahren gelesen habe.« Marcel Reich-Ranicki über »Liebesleben«

Zeruya Shalev, 1959 in einem Kibbutz in Israel geboren, studierte Bibelwissenschaften und arbeitet als Schriftstellerin und Verlagslektorin in Jerusalem.

Mann und Frau ist ihr zweiter Roman nach ihrem internationalen Bestseller »Liebesleben«. Shalev ist eine Erzählerin von elementarer Kraft, »Mann und Frau« ein eindringlicher, weiser Roman über die eheliche Zweisamkeit.

Die Schauspielerin **Maria Schrader** (Aimeé und Jaguar) liest die deutsche Übersetzung.

>> 55 englisch/deutsch

In Kooperation mit dem
Amerika Haus Köln

Armistead Maupin lauscht in der Nacht

20 Uhr

Königin-Luise-Schule
Albertusstr. 10, Innenstadt
VVK € 9/AK € 11

Endlich: **Armistead Maupin**, Autor der legendären »Stadtgeschichten«, kommt nach Deutschland! In seinem neuen Roman **Der nächtliche Lauscher** erhält der Sprecher einer nächtlichen Radioshow geheimnisvolle Anrufe ... Maupin schrieb 20 Jahre lang einen täglichen Fortsetzungsroman für den »San Francisco Chronicle«, die »Tales of the City«, mit denen er berühmt wurde.

>> 56

Benjamin von Stuckrad-Barre Deutsches Theater

21 Uhr

Limelight
Fichtenstr. 28, Junkersdorf
VVK € 12/AK € 14

Deutsches Theater – der neue **Stuckrad-Barre**: Ein Befund, ein Zeugnis, ein Programm, auch eine Liebeserklärung – und eine Kartographie des Terrors. Wo endet die Bühne? Sie endet gar nicht. Stuckrad-Barre beobachtet den Bundestag, öffentliche Toiletten, eine Tanzschule, den Bundeskanzler bei der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes ...
Anschließend Party mit DJ Tobias Thomas (Studio 672) im Limelight.

>> 57

Knockout! **Boxen und Literatur** Let's get ready to rumble

22 Uhr

Theater am Tanzbrunnen
Rheinparkweg 1, Deutz
VVK € 12/AK € 14

Schriftsteller fanden Boxen schon immer attraktiv. Von Byron bis Brecht, von Cocteau bis Koltès: Keine andere Sportart hat die Sprachathleten so fasziniert und inspiriert wie das Boxen. Umgekehrt zog die Kunst seit je die Boxer an. Von Gene Tunney, »der Literat im Ring«, bis Muhammad Ali: Kein Faustkämpfer von Rang, der nicht auch als Künstler das Publikum in seinen Bann geschlagen hätte.

Zu einem moderierten Lese-Sparring steigen Dichter, Schauspieler und

Boxer jetzt gemeinsam in den Ring. Nach dem Wiegen ihres Kampfgewichts treffen die Autoren **Wolf Wondratschek**, **Michael Kohtes**, **Werner Schneyder** u.a. auf **Thorsten May**, Ex-Amateurweltmeister im Halbschwergewicht, Olympiasieger 1992 und einer der erfolgreichsten deutschen Profiboxer. Vor großer Wettkampfkulisse, mit Nummerngirls und echten Kampfeinlagen.

Let's get ready to rumble – Ring frei für den ersten literarischen Boxabend!

>> 58 spanisch/deutsch



Juan Pedro

Gutierrez

Der Dionysos aus der Gosse

21.30 Uhr

Limelight/Zigarren-Salon
Fichtenstr. 28, Junkersdorf
VVK € 10/AK € 12

Schluss mit der Kuba-Romantik! **Juan Pedro Gutierrez** beschreibt, wie es in Havanna wirklich aussieht seit Anfang der 90er, als die meisten seiner Freunde die Flucht ins Exil antraten. Er blieb da und schildert in seiner **Schmutzigen Havanna-Trilogie** die Nachtseite der Revolution. Seine Geschichte ist drastisch, voller Sex, macho und politisch unkorrekt. Kuba-Zigarren und -Rum im Angebot!
Moderation: **Franz-Josef Antwerpes**
Übersetzung: **Stefan Barmann**

>> 59

Franz Dobler

The Beast in me – Johnny Cash

22 Uhr

Theaterhaus Köln
Stammstr. 38-40, Ehrenfeld
VVK € 9/AK € 11

Franz Dobler, geb. 1959, Schriftsteller und Montags-DJ aus Bayern, behauptet von sich selbst, er sei der letzte Punkrocker seiner Generation in der deutschen Literaturszene. Allerdings beschäftigt er sich inzwischen gerne mit Country-Musik und trägt schöne Anzüge. Außerdem hat er ein Buch über Johnny Cash geschrieben, von dem er auch einige Coverversionen selbst vortragen kann.

>> 60 lit.kid.COLOGNE

live auf 
ab 11.05 Uhr

Auf der Fährte eines Bären namens »Sonntag«

11 Uhr

Spiegelzelt
Bahnhofsvorplatz (Hbf)
VVK € 8/Tageskasse € 9,50; ab 6 J.

Bringt, wenn ihr Lust habt, eure Teddys mit: Bei der »Bären-Matinee« dreht sich alles um Teddy, Bär & Co. Axel Hacke (»Der kleine Erziehungsberater«) liest **Ein Bär namens Sonntag**, Doris Meissner-Johannknecht aus **Die Fährte des Bären**, es gibt Besuch von den Kuschelbären von Bax Blubber, ein Teddy-Schläflied und auch das ein oder andere Gummibärchen ...

Moderation: **Sabine Scholt**

>> 61 Lesung in deutscher Sprache



Jorge Semprun Der Tote mit meinem Namen

11 Uhr

Stiftersaal im Wallraf-Richartz-Museum
Obenmarspforten, Innenstadt
VVK € 9/AK € 11

Jorge Semprun, Friedenspreisträger des Deutschen Buchhandels, kreist in seinen Büchern immer wieder um ein Thema: sein Leben und Überleben im Konzentrationslager Buchenwald. In seinem neuen Werk **Der Tote mit meinem Namen** erinnert er sich an ein Ereignis im Winter 1944 in Buchenwald. Eine Vertauschung der Namen rettete ihm das Leben. Er musste, um den Identitätswechsel möglichst zu machen, im Sterben liegen.

>> 62 polnisch/deutsch

Andrzej Stasiuk Wie ich Schriftsteller wurde und »Neun« schrieb

13 Uhr

Schlosserei/Schauspiel Köln
Krebsgasse, Innenstadt
VVK € 9/AK € 11

Andrzej Stasiuk, Polens bedeutendster jüngerer Gegenwartsautor (»Wie ich Schriftsteller wurde«), hat einen neuen Roman geschrieben: **Neun**. Warschau: Pawel, ein junger Geschäftsmann, hat Schulden. Er ist auf der Flucht. Präzise wie ein Kameraauge begleitet Stasiuk seinen Helden von Schauplatz zu Schauplatz: durch wilde Gärten und heruntergekommene Innenhöfe, Industriebrachen und Hotelruinen ...

>> 63 lit.kid.COLOGNE

live auf 
14.05-15 Uhr



WDR-Lilipuz live

13.30 Uhr

Comedia Colonia
Löwengasse 7-9, Innenstadt
Eintritt frei; ab 6 J.

Um sich seinen großen Traum zu erfüllen, ist der kleine Neuner bereit, das Wertvollste zu verkaufen, das er besitzt: seinen Schutzengel. Der WDR produziert die phantastische Geschichte von **Jutta Richter: Hinter dem Bahnhof liegt das Meer** als Hörspiel.

Lilipuz bringt Szenen daraus live auf die Bühne.

Redaktion: **Ulla Illerhaus**

Sonntag 17.3.

>> 64 lit.kid.COLOGNE

>> 65 lit.kid.COLOGNE

Wo Peter Millowitsch Hunde klaut

14 Uhr

Spiegelzelt
Bahnhofsvorplatz (Hbf)
VVK € 7/Tageskasse € 8,50; ab 10 J.

Rosa ist verzweifelt. Ihr kleiner Terrier ist geklaut worden, ein Erpresser verlangt Lösegeld. Aber ihr Freund Joschi will ihr helfen, den Hund zu befreien. Ob es den Kindern gelingt?
Rolf Hülsebusch liest aus seinem Köln-Krimi **Hundeklau**. Das Buch wird 2002 verfilmt. Welche Kölner Kinder machen vor und hinter der Kamera mit und warum spielt **Peter Millowitsch** den Bösen? Hundeklau, ein Krimi für Pänz: vom Buch zum Film.

Tatü, tata, die Feuerwehr ist da

15.30 Uhr

Feuerwache 5
Scheibenstr. 13, Weidenpesch
VVK € 8/Tageskasse € 9,50; ab 6 J.

»Achtung, Achtung! Einsatz für den Löschzug!« dröhnt es aus dem Lautsprecher. Lotte besucht ihren Papa auf der Feuerwache. Als er plötzlich zu einem Löscheinsatz muss, fährt Lottes Stoffhase Charlie mit ...
Schauspieler **Klaus Zmerek** liest das Buch von W. Metzger/F. Nahrgang **Charlie bei der Feuerwehr**. Anschließend zeigen euch die Kollegen der Feuerwache 5, was und wie sie für den Ernstfall üben.

Was wir fördern, hat viele Seiten!



>> 66 lit.kid.COLOGNE

>> 67 lit.kid.COLOGNE

>> 68

>> 69 lit.kid.COLOGNE

Rudi, der
Spielplatz, **ein**
Wunsch und die
Fee

»Man sieht
nur mit dem
Herzen gut ...«

Elke Naters
Mau Mau

Paul Maar
trifft
das Sams,
Martin Taschenbier
und all die anderen

15.30 Uhr

16.30 Uhr

16 Uhr

17 Uhr

Spiegelzelt
Bahnhofsvorplatz (Hbf)
VVK € 7/Tageskasse € 8,50; ab 4 J.

St. Alban
Gilbachstr. 25 (hinter dem Stadt-
garten), Innenstadt
VVK € 8/Tageskasse € 9,50; ab 10 J.

Museum für Ostasiatische Kunst
Universitätsstr. 100
VVK € 9/AK € 11

Spiegelzelt
Bahnhofsvorplatz (Hbf)
VVK € 7/Tageskasse € 8,50; ab 8 J.

Eines Tages begegnet Rudi auf dem Spielplatz einer Fee. Sie sagt, er habe einen Wunsch frei, den sie ihm sofort erfüllen will. Rudi fände drei Wünsche besser, denn er weiß überhaupt nicht, wofür er sich so schnell entscheiden soll. Und dann wird die Fee auch noch ungeduldig ... **Angelika Glitz** erzählt ihre Geschichte **Ein Wunsch für Rudi** – mit einigen Überraschungen.

Der **kleine Prinz** von **Antoine de Saint-Exupery** gehört längst zu den Klassikern der Weltliteratur. Ein Pilot trifft nach seiner Bruchlandung mitten in der Wüste den kleinen Prinzen, der ihm von seinem Stern erzählt und von seiner Rose, von seinen Begegnungen mit dem Trinker und mit dem Fuchs ... Szenische Lesung mit **Peter Lieck** und **dem kleinen Prinzen**. Orgel: **Gerda Schaarwächter**.

In ihrem neuen Roman **Mau Mau** erzählt **Elke Naters** die Geschichte eines Gruppenurlaubs auf einer Insel im Indischen Ozean, der die Beteiligten an ihre Grenzen und darüber hinaus führt. Ein kluges, abgründiges Buch über die Beziehungen zwischen den Menschen.

Elke Naters (»Lügen«; »Königinnen«) lebt in Bangkok und Berlin und hat mit Sven Lager www.ampool.de initiiert.

Wer kennt das **Sams** noch nicht? Das lustige Kerlchen mit den roten Haaren, der etwas merkwürdigen Nase und den äußerst wichtigen blauen Wunschpunkten? Für das Selbstbewusstsein gibt es keine bessere Stärkung als die Bekanntheit mit einem Sams. Es hilft auch garantiert gegen Schüchternheit. **Paul Maar** liest aus seinen Geschichten und erzählt vom »Sams«-Film.

Sonntag 17.3.

>> 70

Das lit.COLOGNE SPECIAL

Vergessene Bücher wiederentdeckt:

Borstal Boy von Brendan Behan

17 Uhr

In vielen Cafés der Stadt – bitte beachten Sie die Tagespresse!

Eintritt jeweils frei

Brendan Behan, lärmender Rauf- und Trunkenbold, Bohemien, Journalist, IRA-Aktivist, Dramatiker von Weltruhm, galt als das Enfant Terrible der irischen Literatur. Als er 1964 starb, war er 41 Jahre alt. Vor allem sein Theaterstück »Die Geisel« machten ihn berühmt. In seinem Roman **Borstal Boy** schildert er seine Jugend. Aufgewachsen in Dublin, schmuggelt er mit 16 Sprengstoff nach Liverpool, wird verhaftet und in die Jugendstrafanstalt Borstal ge-

steckt, zwischen Zuhälter, Diebe und Mörder.

»Das ist irische Poesie, Lyrik des puren Daseins. Noch der Sarkasmus hat bei diesem Autor etwas von Lebenszärtlichkeit.« (FAZ)

»Ein Buch wie ein Ziegelstein. Massiv, rau, kantig. Hier singt ein Herz. Und Irland träumt.« (Rolf Michaelis)

An diversen Orten und in zahlreichen Kölner Stadtteilen wird zur selben Uhrzeit aus »Borstal Boy« gelesen.

Autoren zum Anfassen, Durchblättern und mit nach Hause nehmen.

Alle Bücher der lit.COLOGNE bei der Mayerschen.

Mayersche 

Neumarkt-Galerie/Neumarkt 2, 50667 Köln, Tel.: 0221-20307-0
Hohe Str. 68–82, 50667 Köln, Tel.: 0221-920109-0, www.mayersche.de

>> 71 englisch/deutsch

In Kooperation mit dem
Amerika Haus Köln

funkhaus
europa
403,3

Susan Sontag**In Amerika****18 Uhr**

Theater am Tanzbrunnen
Rheinparkweg 1, Deutz
VVK € 9/AK € 11

In ihrem neuen Roman **In Amerika** hat sich **Susan Sontag** erneut eines historischen Stoffs bemächtigt. 1876 emigriert ein Gruppe Polen ins Gelobte Land Amerika, um in Kalifornien eine Kommune zu gründen. Die Anführerin ist Polens berühmteste Schauspielerin. Sontag ergründet meisterhaft, mit psychologischem Feingefühl, was Amerika den Europäern im 19. Jahrhundert bedeutete.

>> 72

Werner Schneyder
Ansichten
eines Solisten

18 Uhr

Stiftersaal im Wallraf-Richartz Museum
Obenmarspforten, Innenstadt
VVK € 9/AK € 11

Werner Schneyder ist eine Institution. Zunächst als Kabarettist, dann als Erzähler und Regisseur, meldet er sich seit Jahrzehnten mit Meldungen über Kultur und Gesellschaft zu Wort. Zu seinem 65. Geburtstag präsentiert er seine subjektive Welt- und Zeitsicht in Form von messerscharfen Essays, Polemiken und Glossen, die Analyse, Aggression und Parodie zugleich sind.

>> 73 englisch/deutsch

live auf **WDR 5**

ab 20.05 Uhr

Das Finale – die lit.COLOGNE-Gala
Roger Willemsen präsentiert
Literatur & Musik

20 Uhr

Philharmonie
Bischofsgartenstr. 1, Innenstadt
VVK von € 13 bis € 35

Nach dem grandiosen Auftakt der lit.COLOGNE 2001 in der Kölner Philharmonie mit der Gastgeberin Elke Heidenreich bittet dieses Mal **Roger Willemsen**, Autor, Filmemacher, Journalist und Talkmaster von ihm ausgewählte Gäste auf die Bühne.

Eingeladen hat er u.a. die Schauspie-

lerinnen **Barbara Auer** und **Maria Schrader**, die israelische Bestsellerautorin **Zeruya Shalev**, die große amerikanische Essayistin und Schriftstellerin **Susan Sontag** und den Vater der deutschen Satiriker, **Robert Gernhardt**.

Musik: **Carolyn-Breuer-Quartett**

Überblick

Mittwoch 13.3.2001

- >>01 15.30 Kinderfest
Theater am Tanzbrunnen
- >>02 20.00 Der große Thomas-
Bernhard-Abend
Limelight
- >>03 21.00 Christoph Schlingensief
Rosebud
Gürzenich
- >>04 20.00 Christine Angot trifft
Catherine Millet
Theater am Tanzbrunnen

DONNERSTAG 14.3.

- >>05 10.00 Klasse-Buch:
Burkhard Spinnen
Spiegelzelt
- >>06 12.00 Klasse-Buch:
Deborah Ellis
Spiegelzelt
- >>07 13.30 WDR-Lilipuz live
Bürgerzentrum
Chorweiler
- >>08 15.30 Von Pagen, Bankräubern
und dem Leben im
Luxushotel
Hyatt Regency Köln
- >>09 16.00 Carlos vor, noch ein Tor!
Lesen und Kicken im
Müngersdorfer Stadion
VIP-Zelt des 1.FC Köln
- >>10 18.00 Defender trifft Brings
unplugged
Herbrand's

- >>11 18.00 Borger & Straub
Spiegelzelt
- >>12 19.00 Alain Robbe-Grillet
Stiftersaal im Wallraf-
Richartz-Museum
- >>13 20.00 Kathy Reichs
Neues Polizeipräsidium
- >>14 20.00 Hans Werner
Kettenbach
Schlosserei/
Schauspiel Köln
- >>15 20.00 Giftig. Bitter. Süß.
Über die Eifersucht
Königin-Luise-Schule
- >>16 20.00 Sibylle Berg trifft
Matthias Altenburg
Museum für
Ostasiatische Kunst
- >>17 20.00 Sebastian Junger
Spiegelzelt
- >>18 21.00 Helmut Krausser trifft
Tom Tykwer
Stiftersaal im Wallraf-
Richartz-Museum
- >>19 21.00 Wiglaf Droste & das
Spardosen-Terzett
Limelight
- >>20 22.00 Ake Edwardson
Neues Polizeipräsidium
- >>21 22.00 Zé do Rock
Spiegelzelt

FREITAG 15.3.

- >>22 10.00 Klasse-Buch:
Andreas Steinhöfel
Spiegelzelt
- >>23 12.00 Klasse-Buch:
Friedrich Ani
Spiegelzelt
- >>24 13.30 WDR-Lilipuz live
Sport- und
Olympiamuseum
- >>25 15.00 Der Kanzler wohnt im
Swimming Pool
Gürzenich
- >>26 15.30 Nulli und Priesemut
Spiegelzelt
- >>27 15.30 Der Hase Felix
Flughafen Köln-Bonn
- >>28 18.00 Kinder-Musical
»Peterchens Mondfahrt«
Bürgerzentrum
Chorweiler
- >>29 18.00 Martin Suter
Schlosserei/
Schauspiel Köln
- >>30 18.00 Peter Bichsel und
Conrad Steinmann
Stiftersaal im Wallraf-
Richartz-Museum
- >>31 20.00 Jessica Durlacher trifft
Leon de Winter
Königin-Luise-Schule
- >>32 13.00 Anthony Bourdain
Hyatt Regency Köln
- >>33 20.00 Anthony Bourdain
Hyatt Regency Köln

- >>34 20.00 Doris Dörrie
Theater am Tanzbrunnen
- >>35 20.00 Rita Mae Brown &
Sneaky Pie Brown
Limelight
- >>36 20.00 Philippe Djjan trifft
Michel Houellebecq
Schauspielhaus
- >>37 20.00 David Rakoff
Frank Goosen
Spiegelzelt
- >>38 21.00 Friedrich Ani/Jakob
Arjouni/Rich Schwab
Neues Polizeipräsidium
- >>39 22.00 Dylan denken
Limelight
- >>40 22.00 Thomas Meinecke
Hans Nieswandt
Gürzenich
- >>41 23.00 Eins Live Klubbing mit
John von Duffel
Mediapark

Überblick

SAMSTAG, 16.3.

- >>42 13.30 WDR-Lilipuz live
Spiegelzelt
- >>43 15.00 Das Dschungelbuch im
Regenwald
Kölner Zoo
- >>44 15.30 Cordula Stratmann
Mein liebstes Kinderbuch
Spiegelzelt
- >>45 17.00 Bettina Böttinger
Mein liebstes Kinderbuch
Spiegelzelt
- >>46 16.00 Julian Barnes
Theaterhaus Köln
- >>47 17.00 Jorge Volpi
Universität Köln
- >>48 18.00 Jonathan Lethem
Schlosserei/
Kölner Schauspiel
- >>49 18.00 Wolf Haas
Neues Polizeipräsidium
- >>50 19.00 Laura Hird
Spiegelzelt
- >>51 19.00 Jul Zeh
Oberlandesgericht Köln
- >>52 20.00 Josef Bierbichler
Theaterhaus Köln
- >>53 20.00 Per Olov Enquist
Stiftersaal im Wallraf-
Richartz-Museum
- >>54 20.00 Zeruya Shalev &
Maria Schrader
Schauspielhaus
- >>55 20.00 Armistead Maupin
Königin-Luise-Schule

- >>56 21.00 Benjamin von
Stuckrad-Barre
Limelight
- >>57 22.00 Knockout!
Boxen und Literatur
Theater am Tanzbrunnen
- >>58 21.30 Juan Pedro Gutiérrez
Limelight/Zigarren-Salon
- >>59 22.00 Franz Dobler
Theaterhaus Köln

SONNTAG 17.3.

- >>60 11.00 Auf der Fährte eines
Bären namens
»Sonntag«
Spiegelzelt
- >>61 11.00 Jorge Semprun
Stiftersaal im Wallraf-
Richartz-Museum
- >>62 13.00 Andrzej Stasiuk
Schlosserei/
Kölner Schauspiel
- >>63 13.30 WDR-Lilipuz live
Comedia Colonia
- >>64 13.30 Wo Peter Millowitsch
Hunde klaut
Spiegelzelt
- >>65 15.30 Tatü, tata, die Feuerwehr
ist da
Feuerwache 5
- >>66 15.30 Rudi, der Spielplatz, ein
Wunsch und die Fee
Spiegelzelt
- >>67 16.30 »Man sieht nur mit dem
Herzen gut ...«
St. Alban
- >>68 16.00 Elke Naters
Museum für
Ostasiatische Kunst
- >>69 17.00 Paul Maar
Spiegelzelt
- >>70 17.00 lit.COLOGNE-SPECIAL
Vergessene Bücher
wiederentdeckt
In vielen Cafés
der Stadt

- >>71 18.00 Susan Sontag
Theater am Tanzbrunnen
- >>72 18.00 Werner Schneyder
Stiftersaal im Wallraf-
Richartz-Museum
- >>73 20.00 Die lit.COLOGNE-Gala
Philharmonie

Register

A

Altenburg, Matthias >>16
Angot, Christine >>04
Ani, Friedrich >>23, >>38
Antwerpes, Franz-Josef >>58
Arjouni, Jakob >>38
Auer, Barbara >>73
Augustinski, Peer >>43

B

Bangs, Alan >>39
Barmann, Stefan >>58
Barnes, Julian >>46
Becker, Jürgen >>01
Becker, Randi >>01
Behan, Brendan >>70
Beil, Hermann, >>02
Berg, Sibylle >>16
Bernhard, Thomas >>02
Bichsel, Peter >>30
Bierbichler, Josef >>52
Blüm, Christian >>10
Buhrow, Tom >>17
Bonnen, Dietmar >>39
Borger, Martina >>11
Böttinger, Bettina >>45
Bourdain, Anthony >>32, 33
Brings >>10
Brown, Rita Mae &
Brown, Sneaky Pie >>35
Buhre, Traugott >>02
Butt, Wolfgang >>53

C

Canonica, Sibylle >>39
Carolyn-Breuer-Quartett >>73
Caspers, Ralf >>01

Crott, Randi >>25, 31

D

Djian, Philippe >>36
Dobler, Franz >>59
Dörrie, Doris >>34
Droste, Wiglaf >>19
Düffel, John von >>41
Durlacher, Jessica >>31
Dylan, Bob >>39

E

Edwardson, Ake >>20
Ellis, Deborah >>06
Enquist, Per Olov >>53
Erpenbeck, Jenny >>15
Eßer, Martina >>09, 27, 43

G

Gernhardt, Robert >>73
Glitz, Angelika >>66
Goosen, Frank >>36
Gutierrez, Juan Pedro >>58

H

Haas, Wolf >>49
Hacke, Axel >>60
Heidenreich, Elke >>39
Hennetmair, Karl Ignaz >>02
Hennig von Lange, Alexa >>15
Hermann, Judith >>15
Hird, Laura >>50
Houellebecq, Michel >>38
Hülsebusch, Rolf >>64
Hunstein, Stefan >>39

J

Junger, Sebastian >>17
Janssen, Günther >>39

anzeige cantz
wird in stuttgart eingesetzt

Register

K

Kettenbach, Hans Werner >>14
Kohtes, Michael >>57
Krausser, Helmut >>18
Krüger, Gertraude >>46

L

Langen, Annette >>27
Lethem, Jonathan >>48
Liek, Peter >>67

M

Maar, Paul >>69
Malchow, Helge >>16, 40
Maupin, Armistead >>55
May, Thorsten >>57
Meinecke, Thomas >>40
Meissner-Johannknecht, Doris >>60
Millet, Catherine >>04
Millowitsch, Peter >>64

N

Naters, Elke >>68
Nieswandt, Hans >>40

P

Plasberg, Frank >>14

R

Rakoff, David >>37
Reheuser, Bernd >>08
Reichs, Kathy >>13
Richter, Jutta >>63
Robbe-Grillet, Alain >>12
Rock, Zé do >>21
Roos, Theo >>39

S

Scheck, Denis >>48
Schlingensief, Christoph >>03
Schneyder, Werner >>57, 72
Scholt, Sabine >>60
Schrader, Maria >>54, 73
Schwab, Rich >>37
Semprun, Jorge >>61
Shalev, Zeruya >>54, 73
Sontag, Susan >>71, 73
Spardosen-Terzett >>19
Spinnen, Burkhard >>05
Stasiuk, Andrzej >>62
Steinhöfel, Andreas >>10, 22
Steinmann, Conrad >>30
Stratmann, Cordula >>44
Straub, Marie Elisabeth >>11
Stuckrad-Barre, Benjamin von >>56
Suter, Martin >>29

T

Theater Blickwechsel >>26
Theweleit, Klaus >>39
Tykwer, Tom >>18

V

Venske, Andreas >>09
Volpi, Jorge >>47

W

Willemsen, Roger >>73
Winter, Leon de >>31
Wittmann, Uli >>38
Wondratschek, Wolf >>57

Z

Zeh, Juli >>51
Zmorek, Klaus >>65

lego ergo sum.*

*ich lese also bin ich.

Köln : Kultur

Zugang verschaffen,
zusammenführen,
Impulse geben:



Kulturdezernat
Kulturamt

www.stadt-koeln.de

WDR Sendedaten

WDR 5

Lilipuz-live:	Do. 14.03. Mondfahrt mit dem kleinen Prinzen:	14.05 – 15 Uhr
Lilipuz-live:	Fr. 15.03. Peters Leseübung:	14.05 – 15 Uhr
Lilipuz-live:	Sa. 16.03. Lesepez live:	14.05 – 15 Uhr
Lilipuz-live:	So. 17.03. Hinter dem Bahnhof liegt das Meer:	14.05 – 15 Uhr
WDR 5 spezial:	So. 17.03. Gala mit Roger Willemssen:	ab 20.05 Uhr
Lilipuz:	So. 23.06. Teddy, Bär & Co:	14.05 – 15 Uhr

**funkhaus
europa**
103,3

sendet die aufgezeichneten Veranstaltungen an folgenden Tagen:

Alain Robbe-Grillet:	12. Mai	18.05 Uhr – 19.05 Uhr
Pedro Juan Gutierrez:	19. Mai	18.05 Uhr – 19.05 Uhr
Jorge Semprun:	26. Mai	18.05 Uhr – 19.05 Uhr
Susan Sonntag:	2. Juni	18.05 Uhr – 19.05 Uhr

WDR 3

Kulturpartner der lit.cologne

Literatur-Sendeplätze in WDR 3:

WDR 3 Wort: Forum Literatur	dienstags	22:00 bis 23:00 Uhr
WDR 3 Wort: Forum Hörspiel	mittwochs	22:00 bis 23:00 Uhr
WDR 3 open: WortLaut	donnerstags	23:05 bis 24:00 Uhr
Gutenbergs Welt	sonntags	11:30 bis 12:00 Uhr
Bühne: Radio (Drama)	sonntags	20:05 bis 23:00 Uhr (am letzten Sonntag des Monats)

Meinungen über Bücher	täglich	19:25 bis 19:30 Uhr
Mosaik	täglich	8:05 bis 9:00 Uhr
Resonanzen	täglich	17:05 bis 18:00 Uhr

Weitere Informationen:

Im Internet: www.wdr3.de

WDR 3-Hörertelefon: 0800 - 5678 333

Literatur neu er-fahren



Toyota Deutschland GmbH, Toyota Allee 2,
50420 Köln, Tel: 02234/102-0

LKO

Labonté Köhler Osnowski
Verlagsgesellschaft mbH

Maria-Hilf-Straße 15-17
50677 Köln

Telefax 0221 16018-0
Telefax 0221 16018-19
info@lko-koeln.de

Info

Alle Veranstaltungen sind fest vereinbart. Dennoch können sich Veränderungen ergeben. Bitte beachten Sie die Tagespresse.

Alle VVK- Preise verstehen sich zuzüglich der üblichen Vorverkaufsgebühr. Die jeweils angegebenen Preise der Tages- und Abendkasse (AK) sind Endpreise.

Credits

Neben allen im Heft aufgeführten Sponsoren bedankt sich die lit.COLOGNE bei den nachfolgenden Unternehmen:

ligne roset
für die Ausstattung der Bühnen

BonAqa
für die Versorgung unserer Gäste mit stillem Tafelwasser

Meiré und Meiré
für den werblichen Auftritt des Festivals

Wir wünschen allen unseren Sponsoren beste Geschäfte. Mögen sich die Besucher der lit.COLOGNE bei den nächsten Kaufentscheidungen an die Unternehmen erinnern, die durch ihre Werbegelder die Literatur unterstützen.

lit.COLOGNE ist eine Veranstaltung der lit.COLOGNE GmbH

Maria-Hilf-Straße 15-17
50677 Köln

Tel 0221 160 18 77
Fax 0221 160 18 19
info@litcologne.de

Besuchen Sie uns im Internet: www.litcologne.de

“Das dritte Mal

: 19. - 23.3.2003

Das lit.COLOGNE-Team 2002

Geschäftsführung

Werner Köhler, Edmund Labonté,
Rainer Osnowski

Programm lit.COLOGNE

Werner Köhler, Rainer Osnowski,
Regina Schilling

Programm lit.kid.COLOGNE

Angela Maas

Inhaltliche Beratung

Klaus Bittner, Kerstin Gleba, Hajo
Steinert, Carola Schauhoff-Ring

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Astrid Roth, Regina Schilling

Produktion

Jacqueline Steiniger, Frank Ziegler

Sponsorenbetreuung

Edmund Labonté

Technische Leitung

Martin Pohl

Technische Beratung

bikk – Büro für innovative Kultur-
projekte und Kommunikation, Köln

Internationales Literaturfest
lit.COLOGNE